



PRESSEMITTEILUNG

Montag, 3. September 2012

Paralympics London 2012

Verena Schott mit Silber über 200m Lagen

Daniela Schulte Vierte über 100m Brust

Daniel Simon Siebter über 200m Lagen

Berlin, 3. September 2012, bsb

Der Knoten ist geplatzt. Alle drei Schwimmer/innen des Berliner Schwimmteams kamen am fünften Wettkampftag bei den Paralympics in London in die Finals.

Als Erste ins Wasser ging Verena Schott über 200m Lagen SM6 und erschwamm mit 3:14.28 Silber nach der Britin Eleanor Simmonds, die mit 3:05,39 einen neuen Weltrekord aufstellte und vor der Britin Natalie Jones in 3:14.29.

Wenig später folgte Daniela Schulte über 100m Brust SBI I. Sie belegte mit 1:36.16 einen hervorragenden vierten Platz. Mit dieser Zeit blieb sie um beinahe 9 Sekunden unter ihrer Vorlaufzeit. Gold ging an die Schwedin Maja Reichard in neuer Weltrekordzeit von 1:27.98, Silber an die Ukrainerin Yana Berezhna in 1:29.99, und Bronze an die Argentinierin Nadia Baez in 1:31.21.

Als letzter des Berliner Schwimmteams war dann Daniel Simon über 200m Lagen SM 12 an der Reihe. Mit 2:20.86 schwamm er auf den siebten Rang. Es siegte der Ukrainer Maksym Veraska (2:12.42) vor den Russen Aleksandr Nevolin-Svetov (2:14.45) und Sergey Punko (2:14.83).

Zu dem unerwarteten Silber für Verena Schott meinte DBS Präsident Friedhelm Julius Beucher im Gespräch mit BSB Geschäftsführer Klaas Brose: „Das ist ja sensationell. Herzlichen Glückwunsch. Ich war leider nicht in der Schwimmhalle. Ich hab´s im Fernsehen im ZDF-Studio gesehen. Die Verena ist mir nicht böse, wenn ich sage, da haben wir ja nicht mit gerechnet. Da schwimmt sie mal eben in die Weltspitze. Wunderbar, diese Auszeichnung für dieses tolle Berliner Schwimmteam. Ich glaube, das war jetzt die Botschaft für mehr, sie hat den Knoten durchschlagen.“

Der Siegerehrung für Verena Schott wohnten die Mitglieder des Sportausschusses des Berliner Abgeordnetenhauses bei, die eigens nach London gekommen waren, um die Paralympics zu besuchen. Auch Berlins Sport-Staatssekretär a. D. Thomas Härtel befand sich unter den Jubelnden im Aquatics-Centre. Härtel ist neuer Vize-

Abdruck bei Quellenangabe honorarfrei – 2.531 Zeichen

Behinderten-Sportverband Berlin e. V.
Fachverband für Rehabilitation durch Sport
Geschäftsstelle
Hanns-Braun-Str.
Kursistenflügel
14053 Berlin
www.bsberlin.de

Nähere Informationen erhalten Sie bei
der von uns beauftragten Agentur

reinhard tank • plusport.de
kavaliestr. 28a • 13187 berlin
fon: (30) 47 300 427
mobil: 0163 753 72 16
email: plusport@t-online.de



präsident Breiten-, Präventions- und Rehabilitationssport im Deutschen Behindertensportverband (DBS). Der 61jährige wurde am letzten Samstag bei der Sitzung des während der Paralympics in London tagenden Hauptvorstands des DBS zum Nachfolger von Reinhard Schneider gewählt, der seine Funktion aus persönlichen Gründen abgegeben hat. Härtel war vom Präsidium des DBS vorgeschlagen worden.

Foto: (Dr. Ralf Otto)



Verena Schott gewann über 200m Lagen Silber bei den Paralympics London 2012

Abdruck bei Quellenangabe honorarfrei – 2.531 Zeichen

Behinderten-Sportverband Berlin e. V.
Fachverband für Rehabilitation durch Sport
Geschäftsstelle
Hanns-Braun-Str.
Kursistenflügel
14053 Berlin
www.bsberlin.de

Nähere Informationen erhalten Sie bei
der von uns beauftragten Agentur

reinhard tank • plusport.de
kavaliestr. 28a • 13187 berlin
fon: (30) 47 300 427
mobil: 0163 753 72 16
email: plusport@t-online.de